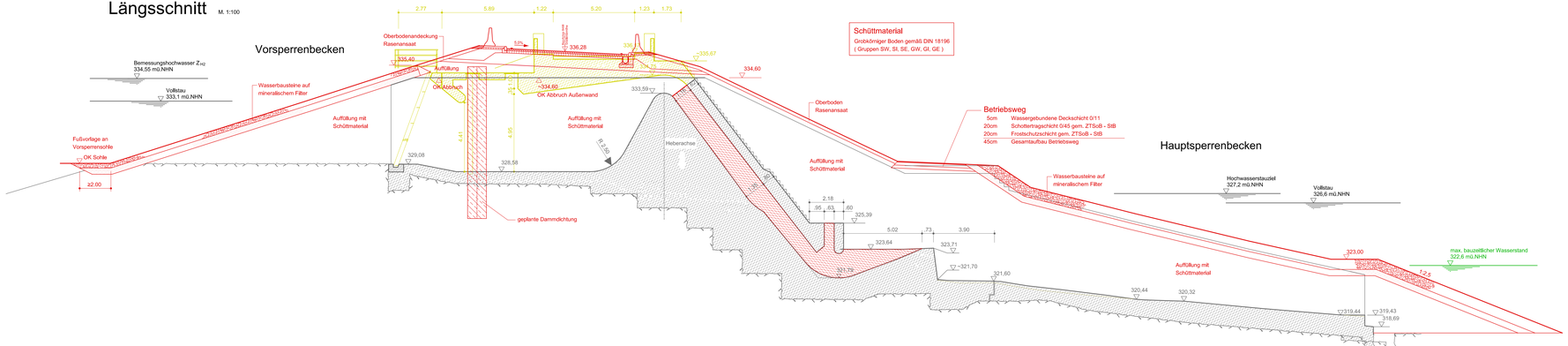
Längsschnitt

M. 1:100



Legende

- Stahlbetonbauwerk im Bestand (Bewehrungsgehalt und Lagen unbekannt.)
- Bestand
- Rückbau / Abbruch
- Neubau
- Bauzeitliche Maßnahme

Plangrundlage

Schnitt A-A aus Bestandsunterlagen
- Plan Nr. SÖS-BA-VSP-WA-0002-7
- Länge und Höhe der Flügelwand aus Bestandsplan Nr. 11-10-13-1-1-002-7 und
- aus aktuellem Vermessungsplan Nr. 20140506_Söse-Vorsperre (Stat.+12,00 bis Stat.+29,90)
- Felsverlauf ist unbekannt, Annahme entspr. Plan Nr. lfb.7.2078/11101312114 von 1940

Schnitt B-B aus Bestandsunterlagen
- Plan Nr. SÖS-BA-VSP-WA-0003-7 (Höhen an das Höhensystem HS160 angepaßt)
- Flügelwand und Sohle-Schussrinne Neue Aufmaße (HS 160) Plan Nr. LV Profil rechte Flügelmauer

(Höhen an das Höhensystem HS160 angepaßt)

Hinweise (planübergreifend)

Bauhilfsmaßnahmen nicht dargestellt

Aufgrund von Abweichungen in den Planungsgrundlagen sind alle Maße vor Ort zu prüfen.

Aufgrund der Planungsgrundlagen ist der Bewehrungsgehalt der Schussrinne nicht bekannt. Die statischen Nachweise sind unter der Annahme eines unbewehrten Betons zu führen.

Höhensystem HS160 (mü.NHN)

5	-	-	-
4	-	-	-
3	-	-	-
2	-	-	-
1	-	-	-
0	-	-	-
-1	-	-	-
-2	-	-	-
-3	-	-	-
NR0	DATUM	GEZ	ÄNDERUNG

Projekt: Generalüberhohlung Sösetalsperre

ANTRAG AUF PLANFESTSTELLUNG

Harzwasserwerke GmbH
Nikolaistrasse 8, 31137 Hildesheim
Tel: (05121) 404-0, Fax: (05121) 404-220
Harzwasserwerke
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - GB Goslar
Straße: B498 D+773,197
Nächster Ort: Riefensbeek-Kamschlacken
Planer: Rambøll GmbH Stadtdeich 7 20097 Hamburg
RAMBØLL

Objekt: Sösetalsperre

Bauobjekt/Anlage: Vorsperre - Wehranlage

Verfüllung der Hochwasserentlastungsanlage

Zeichnungstyp: Längsschnitt

Gezeichnet: RS	Datum: 26.03.2018	Maßstab:	1:100
Geprüft: Fa	Datum: 26.03.2018		
Gesehen: Lat	Datum: 26.03.2018	Plan Nr.	SÖS-BA-VSP-WA-0018-3

Format = 297x1450mm